

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 649

Donnerstag, 23. Februar 2012

BLICK AUF DIE EU



Die 4E der HS Prutz aus Tirol ist momentan auf Wienwoche, in der Demokratiewerkstatt gelandet und beschäftigt sich mit dem Thema EU.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

WHO IS RESPONSIBLE IN THE EU?

In the EU the institutions play an important part - we are able to prove that with this example. You can read it in our following article.

Die Institutionen der EU

In der EU haben sich viele Länder Europas zusammengeschlossen, weil sie Frieden sichern und gut zusammenarbeiten möchten.

Wer regelt alles? Wer macht die Gesetze?

Diese fünf Organe sind dafür zuständig: der Rat der EU, die EU-Kommission, das EU-Parlament, der Europäische Rat und der Europäische Gerichtshof. Sie sorgen für den Erhalt und das Funktionieren der Europäischen Union.

Der Rat der EU spielt die Rolle der Vertretung der verschiedenen Mitgliedstaaten. Hier treffen sich die Ministerinnen und Minister, die für bestimmte Aufgaben in ihrem Land zuständig sind, um Probleme

zu diskutieren. Gemeinsam mit dem EU-Parlament bestimmt er die Gesetze.

Alle Mitgliedstaaten bestimmen mit, wer den Vorsitz im Rat übernehmen soll. Das findet jedes halbe Jahr statt.

Genau so ist es im Europäischen Gerichtshof. Hier werden die Gesetze umgesetzt und kontrolliert. Sein Sitz liegt in Luxemburg, 27 Richter und Richterinnen wirken dort mit.

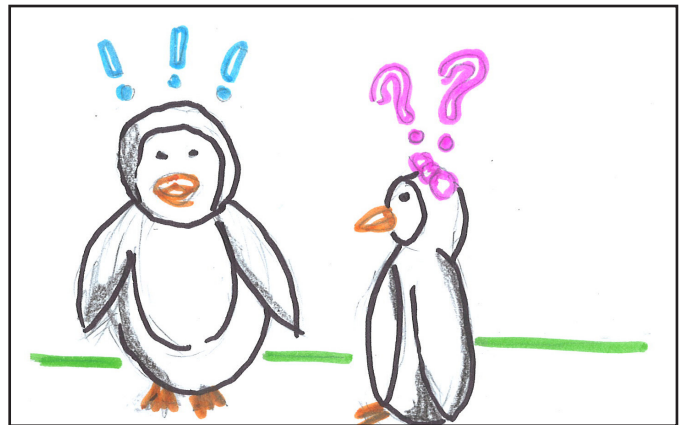
Das EU-Parlament bestimmt die Gesetze und ist Vertretung der Bürger und Bürgerinnen der EU-Mitgliedsstaaten. Es besteht aus 754 Mitglieder, die alle 5 Jahre gewählt werden.

Der Comic

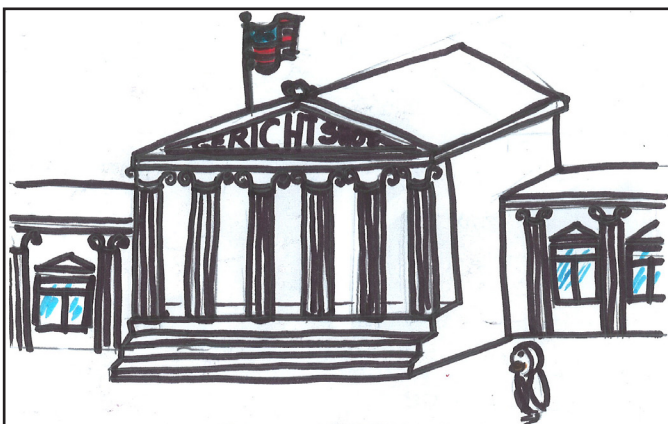
Als Karl neulich von der Schule nach Hause ging, war es selbstverständlich, dass er sich ausweinte. Eines Tages fragte ihn seine Schwester, was sein Problem sei, da erklärte er ihr, dass er in der Schule kein Wort verstand, da sie erst kürzlich nach Österreich gezogen sind. Das EU-Recht verspricht ihm, kostenlosen Sprachunterricht zu nehmen, die Lehrer aber weigerten sich. Hat er nun das Recht sich an den Gerichtshof zu wenden? Wohin wird dieses Problem weitergeleitet?



Karl geht von der Schule nach Hause,...



... obwohl er kein Wort verstanden hat.



Karl kann sein Recht auf kostenlosen Sprachunterricht beim Europäischen Gerichtshof einfordern.



Johanna (13), Patricia (14), Rebecca (14), Marcel (14), Sananda (14)

GROSSBRITANNIEN CHATTET MIT ÖSTERREICH

**Wie sich Großbritannien und Österreich über ihre EU- Gemeinsamkeiten unterhalten.
How Great Britain and Austria talk about topics they have in common concerning the EU.**

🇬🇧 GB: Hallo Österreich, wie geht es euch?

🇦🇹 Ö: Gut. Und euch?

🇬🇧 GB: Gut - danke, was gibt es Neues?

🇦🇹 Ö: Wir haben Griechenland gerade mit viel Geld geholfen, ...

🇬🇧 GB: Ja, wir auch!

🇦🇹 Ö: Habt ihr jetzt auch den Euro?

🇬🇧 GB: Nein, wir haben immer noch Pfund ...

🇦🇹 Ö: Ihr seid aber schon lange in der EU?

🇬🇧 GB: Ja, seit 1973. Und ihr?

🇦🇹 Ö: Seit 1995.

🇦🇹 Ö: Wie geht es Königin Elizabeth?

🇬🇧 GB: Ausgezeichnet. Und wie geht es eurem Bundespräsidenten Heinz Fischer?

🇦🇹 Ö: Auch gut. Aber Moment: Wenn ihr eine Königin habt, seid ihr dann nicht eine Monarchie?

🇬🇧 GB: Ja, wir sind genau gesagt eine Konstitutionelle-Parlamentarische Monarchie.

🇦🇹 Ö: Was heißt denn das?

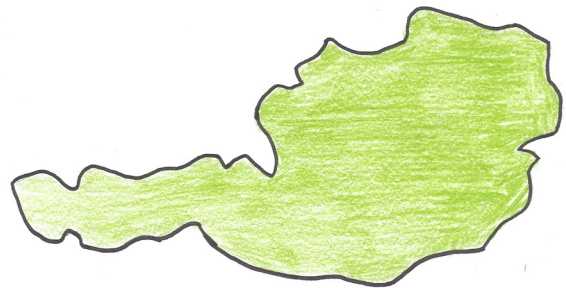
🇬🇧 GB: Wir haben sowohl eine Königin als auch ein Parlament.

🇦🇹 Ö: Ach so ist das! Wir sind eine parlamentarische Bundesrepublik. Das bedeutet, dass auch wir eine

funktionierende Demokratie haben, und das ist eine Voraussetzung, um bei der EU dabei sein zu dürfen.

🇬🇧 GB: Ah! Ihr meint die Kopenhagener Kriterien! Das bedeutet: Einhaltung der Menschenrechte, die Ziele der EU zu unterstützen und die Übernahme des EU-Rechtes.

🇦🇹 Ö: Genau! London ist immer noch eure Hauptstadt, oder? Bei uns ist es nämlich immer noch Wien.



🇬🇧 GB: Ja genau. Ihr mit euren schönen Bergen, dem Wiener Schnitzel, eurem Mozart, ...

🇦🇹 Ö: Ohne die Berge würde unser Tourismus nicht funktionieren!

🇬🇧 GB: Ja, ohne Big Ben, Tower of London, Tower Bridge, ... wären wir schon längst in eine Wirtschaftskrise hineingeschlittert.

🇦🇹 Ö: Gott sei Dank, besitzen wir Reisepässe, damit wir uns gegenseitig besuchen können. Denn ihr gehört ja nicht zum Schengen-Abkommen.

🇬🇧 GB: Stimmt. So können wir trotzdem in euer kleines Land, das nur 83.878,99 km² groß ist, einreisen.

🇦🇹 Ö: Ja, euer Land ist viel größer- mit dieser Fläche von 244.820 km² ...

🇬🇧 GB: Bis dann - bei der nächsten EU-Sitzung in Brüssel!

🇦🇹 Ö: Auf Wiedersehen, bis zum nächsten Mal!



David (14), Raphael (14), Annalena (13), Lara (14), Elisa (14), Fidelis (14)

EVERYBODY COULD HELP TO SAVE OUR PLANET!

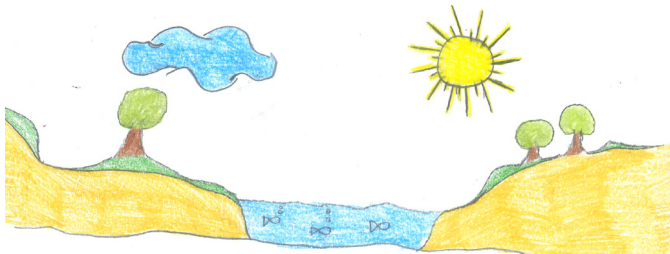
Have you ever thought about how it should go on with the world in the next years? We did, because pollution is getting more and more a serious problem. And it is also a topic for the EU. . .

Die Europäische Umweltagentur (EUA) ist eine Agentur der Europäischen Union. Die Agentur hat zur Zeit 32 Mitgliedstaaten, darunter die 27 EU-Mitgliedstaaten.

Aufgabe der EUA ist das Zusammentragen von Informationen über den Zustand der Umwelt in der Europäischen Union, jedoch nehmen auch Nicht-EU-Mitglieder an dieser Umweltagentur teil.

Badegewässer

Stell dir vor: Sonne, Strand, Badetag! Am Badeort angekommen, erlebst du eine böse Überraschung:



Saubere Badegewässer...

Das Wasser ist so verschmutzt, dass an Baden nicht zu denken ist!

Es besteht immer häufiger auch in Europa das Problem, dass die Umweltverschmutzung an Staatsgrenzen, die durch Seen und Gewässer verlaufen, nicht Halt macht.

Für uns ist das sehr wichtig, weil viele Menschen gerne auch ins Ausland in den Urlaub fahren und gerne im Meer schwimmen gehen. Deswegen hat die EU in den Jahren 1976, 2002 und 2006 Gesetze veröffentlicht, die die Kontrolle der Qualität der Badegewässer gewährleistet.



Maxi (13), Flo (14), Nora (14), Marci (14), Sabi (13), Michi (13)



Wie wird die Welt wohl in 20 Jahren aussehen?

Artenschutz

Stell dir vor, es gäbe keine Artenvielfalt mehr: z. B. es würde der Steinadler aussterben - das würde uns nicht gefallen!

Die EU hat ein Programm „Natura 2000“, um die vor dem Aussterben bedrohten Tiere zu schützen. Dieses Programm beinhaltet ein Netz von über 20.000 europaweiten Schutzgebieten. Diese Gebiete sind grenzüberschreitend und sollen die bedrohten Arten vor dem Aussterben bewahren.



... und Artenschutz sind ein Thema der EU.

VERGANGENE JAHRE

In our article we will tell you a story about the history of the European Union. We asked our grandfather to tell us about the time when he was young. We wish you a lot of fun reading our article!

Ich erzähle euch heute eine Geschichte über Europa. Denn, wisst ihr Kinder, ich habe die Anfänge der EU selbst miterlebt. Da gab es einen wichtigen Mann mit einer großen Idee, Robert Schumann. Er hatte folgende Idee: Weil die Beziehungen zwischen den europäischen Ländern sehr angespannt waren, wollte er eine Ländergemeinschaft für Kohle und Stahl gründen, die so genannte EGKS, damit Frieden, Sicherheit und Stabilität in den europäischen Ländern gesichert werden. Die Gründungsländer waren Deutschland, Belgien, Luxemburg, Niederlande, Frankreich und Italien. Außerdem haben diese



Es gibt keine Grenzkontrollen zwischen den EU Staaten mehr.

Länder eine wirtschaftliche Gemeinschaft gegründet (EWS) und auch ein Abkommen zur friedlichen Nutzung von Atomkraft (EAG) unterzeichnet. Da dies so gut funktioniert hat, haben sie sich zu einer Gemeinschaft, der EG, zusammengeschlossen. Um den Handel zwischen den Mitgliedsstaaten der EG zu verbessern, schaffte man 1968 die Zölle zwischen den EG-Staaten ab. Auch andere Länder zeigten Interesse, an der Gemeinschaft teilzunehmen: z. B. traten 1973 Dänemark, Irland und Großbritannien bei. Auch ich war längere Zeit in Großbritannien, und dort lernte ich, perfekt Englisch zu sprechen. Was ich dort gelernt habe, und wie die Sprache klingt, erzähle ich euch jetzt: An important event was the



Das ist England

first election of the european parliament, which took place in the year of 1976. Kids, that was an exciting adventure. Now back to Austria: Österreich wollte schon 1989 der EG beitreten, aber die fand, dass das noch viel zu früh wäre. Und stellt euch vor, was 1992 passierte: Die Länder der EG haben in Maastricht die bis heute bestehende Europäische Union gegründet. 1994 gab es auch ein wichtiges Ereignis: Das Schengen-Abkommen wurde beschlossen. Im Jahre 1995 findet das für uns vielleicht wichtigste



Ereignis statt - Österreich tritt der EU bei. Und 2002 tritt dann der Euro als gemeinsame Währung für mehr als die Hälfte der Mitgliedstaaten innerhalb der EU in Kraft. Übrigens, heute hat die EU bereits 27 Mitglieder. Und auch ihr Kinder

seid schon als EU- Bürger auf die Welt gekommen. Ich hoffe, meine Geschichte hat euch gefallen und jetzt geht spielen!



Julia (13), Selina (13), Florian (13), Elena (13), Gülsah (13), Elias (13)



IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger,
Hersteller: Parlamentsdirektion
Grundlegende Blattrichtung:
Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.
Europawerkstatt**



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

4E, Hauptschule Prutz, 6531 Ried